



AMTSBLATT

der Gemeinde Zimmern u.d. Burg

Herausgeber: Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

Donnerstag, den 30. Januar 2025			Nr. 5/2025	
Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,			Fax (07427) 8327	
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.°° bis 12.°° Uhr	9.°° bis 12.°° Uhr	geschlossen	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 11.°° Uhr
15.30 bis 19.00 Uhr		Homepage: www.zimmern-udb.de E-Mail: amtsblatt@zimmern-udb.de		

Amtliches

Vorauszahlungsbescheide 2025 Wasser/Abwasser

Liebe Bürger*innen unserer Verbandsgemeinden, in den kommenden Tagen werden Ihnen die Vorauszahlungsbescheide für Wasser/Abwasser 2025 zugestellt.

Bei der Berechnung der Vorauszahlungen wurde der Vorjahresverbrauch (einschließlich der Hochrechnung zum 31.12.2024) festgesetzt. Dieser Wert wird mit einem Drittel, anstatt bisher mit einem Viertel, zugrunde gelegt. Deshalb fallen die einzelnen Abschläge somit höher, die Endabrechnung in der Regel, geringer aus.

Bitte beachten Sie die Fälligkeiten am 15.05. / 15.08. und 15.11.2025.

Sollten Sie eine Anpassung der Vorauszahlungen wünschen, möchten wir Sie bitten sich kurz bei Ihrer zuständigen Gemeindeverwaltung zu melden.

Gemeindeverwaltungsverband

Oberes Schlichemtal

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Zollernalbkreis über die Einsichtnahme von Hochwassergefahrenkarten und Überschwemmungsgebieten gemäß § 65 Abs. 2 Wassergesetz für Baden-Württemberg

(WG) an der Schlichem mit folgenden Seitengewässern
Einzugsgebiet: Schlichem

Seitengewässer: Weiherbach, Hohler Graben, Schwarzenbach, Schwaigholzbach, Seltergraben, Waldhausbach, Egerbächle, Wettebach, Mittelbach und Weilenbach

Betroffene Städte und Gemeinden: Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Hausen am Tann, Meßstetten, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen u.d.R., Zimmern u.d.B.

Hochwassergefahrenkarten umfassen die Gebiete an Gewässern, für die im Falle eines Hochwassers eine Überflutungsgefahr ausgewiesen ist. Mithilfe der Darstellungen können sich Bürgerinnen und Bürger als Grundstückseigentümer, Bauherren oder Bewohner über das Hochwasserrisiko informieren. Abgebildet sind die Flächenausbreitungen und Überflutungstiefen des Wassers bei einem 10-, 50- und 100-jährlichen Hochwasser und einem Extremhochwasser. Bestimmte Bereiche im Einzugsgebiet eines

Gewässers gelten nach § 65 Abs. 1 WG als festgesetzte Überschwemmungsgebiete. Darunterfallen, ohne dass es einer weiteren Festsetzung bedarf,

1. Gebiete zwischen oberirdischen Gewässern und Dämmen oder Hochufern,
2. Gebiete, in denen ein Hochwasserereignis statistisch einmal in 100 Jahren zu erwarten ist, und
3. Gebiete, die auf der Grundlage einer Planfeststellung oder Plangenehmigung für die Hochwasserentlastung oder Rückhaltung beansprucht werden.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung entfalten die als Überschwemmungsgebiete dargestellten Flächen konstitutive Wirkung und gelten nach § 76 WHG i. V. m. § 65 WG als festgesetzt. Damit gelten spezielle Regelungen. Sie dienen dem Hochwasserschutz und schränken aus diesem Grund die Bebaubarkeit und Nutzung der Grundstücke in den betroffenen Gebieten ein. Diese besonderen Schutzvorschriften sind in §§ 78 ff. Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) formuliert. Untersagt sind beispielsweise die Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen sowie das Ablagern und die nicht nur kurzfristige Lagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern können oder fortgeschwemmt werden können sowie auch das Erhöhen oder Vertiefen der Erdoberfläche. Ausnahmen von diesen Bestimmungen können von der zuständigen Behörde nur unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen zugelassen werden. Anforderungen an Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen ergeben sich aus der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV). Die Hochwassergefahrenkarten mit der Darstellung der Überschwemmungsgebiete sind jederzeit im Internet unter www.hochwasserbw.de unter dem Abschnitt „Interaktive Karten“ mit einer Weiterleitung zum Daten- und Kartendienst der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (<http://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/>) abrufbar. Zudem können die Karten beim Landratsamt Zollernalbkreis, Amt für Umwelt und Abfallwirtschaft, Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen und bei den jeweils betroffenen, oben aufgeführten Städten und Gemeinden während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Balingen, den 14.01.2025
Landratsamt Zollernalbkreis
Umwelt und Abfallwirtschaft

Landesfamilienpass

Beim Bürgermeisteramt sind die Gutscheine für 2025 zum Landesfamilienpass eingetroffen.

Berechtigte Personen können ab sofort die Gutscheine 2025 beim Bürgermeisteramt abholen.

Entsorgung von Bildschirmen, Fernsehern und Kühlgeräten

Am **Dienstag, 18.02.2025** werden in unserer Gemeinde die Kühlgeräte und Bildschirme zur Entsorgung abgeholt. Für die Anmeldung nutzen Sie die neue Online-Anmeldemöglichkeit über die Abfall ZAK-App oder über die Homepage des Landratsamts Zollernalbkreis (www.zollernalbkreis.de). Eine Anmeldung der zu entsorgende Geräte über dieses Verfahren ist bis 48 Stunden vor dem jeweiligen Abholtermin möglich. Nach einer erfolgreichen Eingabe aller notwendigen Angaben wird die Anmeldung per Mail bestätigt. Auch eine Erinnerung an den bevorstehenden Sameltermin ist damit automatisch hinterlegt. Diese wird zwei Tage vor der Abholung zugestellt. Bitte stellen Sie die angemeldeten Geräte am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereit.



Arbeitskreis

Ackerbau

Das Landwirtschaftsamt bietet im Februar drei Arbeitskreisveranstaltungen im Bereich Ackerbau an. Die Arbeitskreisveranstaltung ist als zweistündige Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde nach §9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes anerkannt. Die Pflanzenproduktionsberater Andreas Lohrer, Christoph Wachendorfer, Martin Leibold und Luise Lohrmann werden in den Veranstaltungen auf das vergangene Vegetationsjahr zurückblicken und aktuelle pflanzenbauliche Themen für das neue Jahr 2025 ansprechen: Herr Lohrer wird die derzeitige Zulassungssituation der Pflanzenschutzmittel erläutern und Versuchsergebnisse aus dem Bereich Pflanzenschutz präsentieren. Herr Leibold wird über aktuelle Themen zur Düngeverordnung informieren. Die Pflanzenschutzmittelreduktion wird durch Herr Wachendorfer anhand von aktuellen Versuchsergebnissen des Demobetriebes vorgestellt. Frau Lohrmann wird abschließend über die „unscheinbaren Helden“ des Ackerbodens referieren. Der erste Termin, am Dienstag 11.02.2025 wird online stattfinden. Für die Online-Veranstaltung ist eine Anmeldung notwendig. Sie ist die Grundlage für die Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung für die Fortbildung in der Pflanzenschutz-Sachkunde. Für die Veranstaltungen am Donnerstag, 13.02.2025 in Höfendorf im Gasthaus Adler und am Dienstag 18.02.2025 im Hotel Sternen in Benzingen ist keine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahmebestätigungen werden vor Ort ausgehändigt.

• Dienstag 11.02.2025 Online-Veranstaltung, 19:30 Uhr.
Anmeldung bis spätestens Montag, 10.02.2025 per E-Mail unter Landwirtschaftsamt@Zollernalbkreis.de mit Postanschrift und Geburtsdatum.

• Donnerstag 13.02.2025, 19:30 Uhr, Höfendorf, Gasthaus Adler

• Dienstag 18.02.2025, 19:30 Uhr, Benzingen, Hotel Sternen

Für Fragen ist Frau Lohrmann unter der Nummer 07433/921947 vormittags oder unter Luise.Lohrmann@zollernalbkreis.de zu erreichen.

Informationen anderer Ämter



Verkehrserhebung im naldo startet

Die Firma PTV Transport Consult GmbH aus Karlsruhe führt im Auftrag des Verkehrsverbundes naldo ab 25. Januar 2025 bis Ende November 2025 eine Fahrgastbefragung durch. Im Erhebungszeitraum werden auf allen Bus- und Bahnlinien im Verbundgebiet (Landkreise Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und Zollernalbkreis sowie den tariflichen Übergangsgebieten zu den benachbarten Landkreisen) die Fahrgäste gezählt und Informationen zur jeweiligen Fahrt des Fahrgastes erhoben. Von den Interviewern werden mit Hilfe von Smartphones die gesamte Wegekette vom Start zum Ziel, die Umsteigestationen und der dabei genutzte Fahrausweis erfasst – auch wie der Weg zur ersten und von der letzten Haltestelle zurückgelegt wird – ob zu Fuß, per Rad oder mit dem Auto. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und die Auswertung erfolgt anonym und lässt keine Rückschlüsse auf den Fahrgast zu. Das Erhebungspersonal ist mit einem Erheber-Ausweis der PTV ausgestattet.

Der Verkehrsverbund und die Verkehrsunternehmen bitten die naldo-Fahrgäste um rege Teilnahme. Die Ergebnisse werden helfen, das Nahverkehrsangebot weiter zu verbessern und noch stärker an den Bedürfnissen der Kunden auszurichten.

SHB SCHWÄBISCHER HEIMATBUND

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2025 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Alle, die sich um ihren Erhalt sorgen, sind Vorbilder und verdienen öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Das Preisgeld stellen die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und

ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Der traditionelle Jugend-Kultur-landschaftspreis ist seit 10 Jahren einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Bewerbungen können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes sowie einigen angrenzenden Gebieten. Ein zusätzlicher Sonderpreis Kleindenkmale würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für ausschließlich schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 30. April 2025. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2025 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Balingen

Telefonberatung zum Wiedereinstieg

Am 06. Februar von 10 bis 14 Uhr bieten Tanja Modica und Martina Schnabel, Berufsberaterinnen im Erwerbsleben im Verbund Schwarzwald-Bodensee-Oberschwaben der Agentur für Arbeit, im Rahmen der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin unter 07433 951-186 und 07433 951-187 eine spezielle Beratung zum Thema Weiterbildung an. Sie ist für Frauen gedacht, die sich beruflich weiterbilden möchten, egal ob sie in Beschäftigung sind oder beruflich wieder einsteigen möchten. Die Berufsberaterinnen zeigen verschiedene Möglichkeiten auf, ans Ziel zu gelangen. Die Beratungen finden telefonisch statt. Sie können auch als Videoberatung durchgeführt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Laufe des Jahres sind weitere Telefonberatungen und zahlreiche Informationsveranstaltungen in der Veranstaltungsreihe geplant. Mehr Informationen zum gesamten Programm gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen/veranstaltungsreihen-frauen>.



Energieagentur Zollernalb

Online-Vortrag:

Der Weg zur Wärmepumpe - Ein Überblick über Technik, Förderprogramme und Entscheidungshilfen

Mi. 5. Februar 2025 | 18 - 19 Uhr | online | kostenlos
Dieser Vortrag bietet einen umfassenden Einblick, wie Wärmepumpen als nachhaltige und effiziente Heizlösung eingesetzt werden können. Anschaulich wird erklärt, wie die Technologie funktioniert und wie sie dazu beiträgt, den Energieverbrauch im Eigenheim zu senken.

Themen des Vortrags:

- Einführung in die Wärmepumpe: Funktionsweise, Vorteile und verschiedene Typen
- Effizientes Heizen mit der Wärmepumpe: Energieeinsparungen und Umweltvorteile
- Überblick über Kosten und Fördermöglichkeiten

Der Vortrag richtet sich an Hausbesitzer sowie alle, die sich für erneuerbare Energien interessieren und mehr über

die Vorteile und Einsatzmöglichkeiten von Wärmepumpen erfahren möchten.

Eine **Anmeldung** zum Online-Vortrag ist erforderlich und kann über die Website der Energieagentur unter www.energieagentur-zollernalb.de oder bequem per **QR-Code** erfolgen. Weitergehende Fragen beantwortet die



Energieagentur Zollernalb unter Tel.: 07433/92-1385

QR-Code scannen und anmelden

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen sind an den Wochenenden und Feiertagen am Krankenhaus Albstadt von 10:00 Uhr-18.00 Uhr, am Krankenhaus Balingen von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Balingen (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbkrankenhaus Balingen, Tübinger Straße 30, 72336 Balingen Sa, So und FT 10-20 Uhr

Albstadt (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbkrankenhaus Albstadt, Friedrichstraße 39 72458 Albstadt Sa, So und FT 10-18 Uhr

Wichtige Rufnummern für den Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftsdienst
Kindernotfallsprechstunde in allgemeinen Notfallpraxis Albstadt sonntags 10-13 Uhr und 14-18 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen
Samstags, Sonn- und Feiertags: 9-13 Uhr u. 15-19 Uhr
Tel. 116117

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1 72076 Tübingen
Samstags, Sonn- und Feiertags: 10.00-18.00 Uhr
Tel. 116117

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis
Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Mo – Do 19 – 21 Uhr
Fr 18 – 21 Uhr
Sa, So und an Feiertagen 9 – 21 Uhr
Tel. 116117

Notruf (Feuerwehr/Notruf/Notfall):	112
Krankentransport	19 222
Notdienst Augenarzt:	116117
Notdienst Gyn./Geburtshilfe BL:	07433/9092-0
Notdienst Kinderarzt:	116117
Notdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt:	116117
Notdienst Zahnarzt:	01801/116 116
Giftnotrufzentrale Freiburg0761/19240

Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömburg

Telefon: (07427) 94750.

Öffnungszeiten

Mo. Di. Do. Fr., 8.°° - 12.30 Uhr und 14.°° - 19.30 Uhr
Mi., 8.°° - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.30 Uhr
Sa., 8.°° - 12.30 Uhr

Notdienst: Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingener Notdienstplan

Telefonseelsorge Neckar-Alb:

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111

Verschiedenes



Aktuelles aus der Kindertagespflege
Freie Betreuungsplätze für U3-Kinder bei Tagesmüttern und Tagesvätern Wenn Sie auf der Suche nach einem Betreuungsplatz für Ihr Kind sind, unterstützen

wir Sie gerne und schauen gemeinsam mit Ihnen nach einer passenden Kindertagespflegestelle. Zu Ihrer Info: Die öffentliche Förderung von Betreuungsplätzen in Kindertagespflege und Kitas sind in unserem Landkreis gleichgestellt. Neuer Kurs Grundqualifizierung Kindertagespflege startet im März 2025 Arbeiten Sie gerne mit Kindern und sind Sie gern Ihre eigene Chefin / Ihr eigener Chef? Dann melden Sie sich bei uns. Die Kindertagespflege ist eine wichtige Säule der Betreuungsangebote im Land. Die Kinder werden in den privaten Räumen der Kindertagespflegerperson oder in anderen geeigneten Räumen betreut. Sie ist dadurch eine familiennahe Form der Kinderbetreuung. Als Tages-mutter oder Tagesvater haben Sie die Möglichkeit, Ihr Angebot individuell zu gestalten und gut auf die Bedürfnisse der Kleinen, wie auch deren Eltern abzustimmen. Dafür braucht es Menschen, die Interesse und Freude an dieser anspruchsvollen Tätigkeit haben. Damit die Betreuung der Tageskinder gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Arbeit als Tagesmutter oder Tagesvater umfassend vor. Wir vermitteln Ihnen Grundkenntnisse in Frühkindlicher Pädagogik und Entwicklungspsychologie, klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf und beraten Sie beim Aufbau Ihrer Kindertagespflegestelle. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten. Sie findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursabschnitten statt, einem tätigkeitsvorbereitenden Teil und einem tätigkeitsbegleitenden Teil, bei dem Sie schon mit der Betreuung beginnen. Mehr Informationen zu freien Betreuungsplätzen, sowie zur Grundqualifizierung Kindertagespflege bekommen Sie bei uns: Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege. Telefon: 07433 – 381671 oder Email: info.tagespflege@jufoe-zak.de

Vereinsnachrichten

Sportverein Zimmern unter der Burg

Funktionelles Gesundheitstraining

Montag: 19.30 - 21.00 Uhr

Männer-Gesundheitstraining

Dienstag: 9.30 -10.30 Uhr

Seniorengymnastik mit Gisela Rau

Neueinsteiger jeder Zeit willkommen

Mittwoch: 18.30 – 20.00 Uhr

Gesundheitsgymnastik mit Gisela Rau

Mittwoch: 20.00 - 21.15 Uhr

Tanz dich Fit ZUMBA mit Petra Schatz

Tanz und Fitness auf lateinamerikanische Rhythmen Einstieg jeder Zeit möglich

Donnerstag: 19.00 – 21.00 Uhr Tischtennis

19.30 Uhr bis 21.30 Badminton

Narrenfahrplan der Narrenzunft Zimmern u.d.B.

Teilnahme am Narrentreffen in Unterdigisheim
Die Narrenzunft Zimmern unter der Burg nimmt am Sonntag, den 02.02.2025 beim Narrentreffen in Unterdigisheim teil:

- Abfahrt am Dorfplatz: 10:15 Uhr und 11:15 Uhr (Pendelbus)
- Geplante Rückfahrt: 17:00 Uhr und 18:00 Uhr
Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und viele Burgnarren!

Weitere Termine der NZZ:

- Samstag, 08.02.2025 Kinderringtreffen in Bisingen
Abfahrt am Dorfplatz: 11:15 Uhr
- Samstag, 08.02.2025 Brauchtumsabend in Bisingen
Abfahrt am Dorfplatz: 17:45 Uhr
- Sonntag, 09.02.2025 Ringtreffen in Bisingen
Abfahrt am Dorfplatz: 10:15 Uhr und 11:15 Uhr (Pendelbus)
- Samstag, 22.02.2025 Brauchtumsabend in Dormettingen
• Abfahrt am Dorfplatz: 18:00 Uhr
- Der Zunftrat -

Narrenstücke für den Narrenbrief können bei Florian Mager oder Anne Hermes abgegeben, oder im Narrenbriefkasten eingeworfen werden.

Kirchen



**Katholische
Kirchengemeinde
St. Jakobus
Zimmern u.d.B.**

Pfarramt Schömburg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail pfarramt.schoemberg@drs.de

Internet: www.stadtkirche-schoemberg.de

Öffnungszeiten

Montag u. Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag u. Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

<http://jakobus-kirche-zimmern.de>

Gottesdienstordnung

Sonntag,02.02. Lichtmess

09:00 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen, Kollekte Silbersonntag

Sonntag,09.02. 5. Sonntag im Jahreskreis

Wir verweisen auf die Gottesdienste in den Nachbargemeinden

Samstag,15.02. Vorabend zum 6.Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag,23.02. 7.Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wortgottesfeier (Team)



Im Trauerfall – Änderungen bis Anfang Februar

Bis 02.02.2025 übernimmt alle Beerdigungen Gemeindefereferent Wolfgang Schmid. Er ist unter der Telefon.Nr. 0160 99114770 oder 07428 / 9381965 oder unter der Mailadresse knaisch.schmid@t-online.de erreichbar. Bitte sprechen Sie auch auf den Anrufbeantworter, er ruft zeitnah zurück.

Pfarrer Pushpam ist in seiner Heimat und Diakon Drobny ist aufgrund einer OP vorübergehend nicht einsatzfähig.

GOTTESDIENSTE in den Nachbargemeinden

Samstag, 01.02.

19:00 Uhr Hl. Messe in Ratshausen mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
19:00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen (GRF) mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Sonntag, 02.02.

09:00 Uhr Hl. Messe Weilen mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
09:00 Uhr Hl. Messe in Zimmern mit Blasiussegen
09:00 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen (GRF) mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
09:30 Uhr Wortgottesfeier in Dormettingen (Team)
10:30 Uhr Hl. Messe in Dautmergen mit Blasiussegen
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Schömberg (GRF) mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 05.02.

19:00 Uhr Abendmesse in Ratshausen



Was sind die Fundamente des christlichen Glaubens?

Wie kann der lebendige Gott der Bibel meinen Alltag bereichern? Wo ist

Gott in dieser Zeit? Kann mich Glauben glücklich und zuversichtlich machen? Warum soll ich in dieser aufgeklärten Welt überhaupt noch glauben?

Antworten auf diese herausfordernden Fragen bietet der Alpha-Glaubenskurs. Er ist ein fester Bestandteil christlichen Lebens in unserer Region. Jetzt startet er nach einer längeren Pause wieder neu! Der Kurs bietet eine sehr gute Möglichkeit, dem auf die Spur zu kommen, was Christen glauben und wie sie leben. Er setzt keine Vorkenntnisse voraus. In angenehmer Atmosphäre können Sie hier einfach nur zuhören oder auch mitreden und Neues entdecken oder aber die Grundlagen Ihres eigenen Glaubens neu auffrischen! Nach einem gemeinsamen Abendessen gibt es jeweils einen Impuls zu aktuellen Themen des christlichen Glaubens. Kursbeginn ist am **Donnerstag, 30. Januar 2025** Die zehn Abende finden wöchentlich donnerstags von **19.00 – 21.45 Uhr** statt. Veranstaltungsort ist das **Evangelische Gemeindezentrum** in Schömberg. Wir laden Sie auch herzlich zu unserem Schnupperabend, der

Alphaparty, ein. Sie findet am Samstag, den **25. Januar 2025 um 19 Uhr** im Evangelischen Gemeindezentrum ein. Wir Mitarbeiter freuen uns auf Ihre Anmeldung, da es die Planung erleichtert.

Infos und Anmeldung sind bei Elke Haile (07427/1544 oder elke.haile@gmx.de) oder bei Martina und Manfred Heinzler (07427/6251 oder heinzler@web.de) möglich. Veranstalter dieses Kurses sind die Katholische Kirchengemeinde Schömberg und die Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg.

Veranstaltungen auf dem Palmbühl

Termine Bibelcafé

Zuerst zusammen in die Bibel schauen, sich inspirieren lassen, dann gemeinsam Kaffee trinken!

Dienstag, 11. Februar

Dienstag, 25. März

Dienstag, 15. April

Dienstag, 20. Mai

Dienstag, 3. Juni

Dienstag, 15. Juli

jeweils um 15.30 Uhr im Bruderhaus. Anmeldung erwünscht:

Weihnachtskrippe im Freien bis Lichtmess

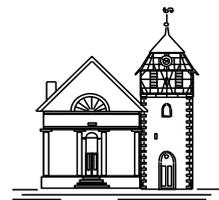
Bis Lichtmess am 2. Februar steht beim Bruderhaus noch ein kleiner Stall, mit Maria, Josef und dem Jesuskind in der Krippe. Ein herzlicher Dank gilt den Ehrenamtlichen, die mit viel Mühe und Liebe diesen Ort zum Stillwerden geschaffen haben.

AnsprechBar

Auch über den Winter ist das Team der AnsprechBar jeden Freitag von 14.30 Uhr bis 16 Uhr für Sie da. Aufgrund des kühlen Wetters findet das Angebot des Zuhörens im Pfarrhaus statt. Wer an einem anderen Tag kommen will, kann mit Wallfahrtsseelsorger Michael Holl einen Termin vereinbaren.

SegensZeit

Das Angebot der „SegensZeit“ findet jeden Freitag von 15.30 – 16.00 Uhr statt. Die SegensZeit ist eine Einladung, im Pulgerstübli still zu werden, zu beten und sich durch einen persönlichen Segen von einem Seelsorger oder einer Seelsorgerin Gottes Unterstützung zusagen lassen.



Evangelische
Kirchengemeinde
Täbingen
Dautmergen
Zimmern u.d.Burg

Evang. Gemeindebüro Täbingen, Im Oberland 9,
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,

Telefon (07427) 3294 Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo. 9.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: bettina.huonker@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/ 4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

Gottesdienste

Sonntag, 02. Februar 2025 4. So. n. Epiphania

Kein Gottesdienst in Täbingen

10.00 Uhr Gottesdienst in Edingen mit Emil Haag
10.15 Uhr EINS-Gottesdienst in Schömberg mit Birgit Weissmann

Mittwoch, 05. Februar 2025

09.15 Uhr Krabbelgruppe „Spatzennest“
Thema: Handwerker – Werkzeuge mitbringen

Donnerstag, 06. Februar 2025

19.30 Uhr Bibeltreff mit Klang mit Marianne Dölker-Gruhler

Sonntag, 09. Februar 2025 letzter So. n. Epiphania

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger
10.15 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger
10.00 Uhr SUZ-Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Martin Brändl, Thema „Freiheit“

Um 9.00 Uhr beginnt der Gottesdienst mit Vorläuten. Um 10.00/10.15 Uhr wird nachgeläutet.

Hinweise:

Kinderkirche

Unsere Kinderkirche findet meistens im 2-wöchigen Rhythmus Sonntag vormittags 10.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Für nähere Informationen und Termine dürft ihr Euch gerne bei Sarah Hölle per Whats-App oder telefonisch melden. Tel. 0176-99639083.

Schulen



Philipp-Matthäus-Hahn-Schule

**Open PMHS
Interesse an einer
Ausbildung in
einem techni-
schen Beruf?**

Am Freitag, 7.

Februar 2025 bieten wir von 14 bis 16 Uhr Führungen durch die Werkstätten aller Ausbildungsberufe an: von Bau-, Holz- und Farbtechnik, über Kfz-, Metall- und Elektrotechnik bis zu Fachinformatik und Textiltechnik.
Weitere Informationen unter www.gsz-zak.de



Informationstag 2025



Berufsvorbereitung | Hauptschulabschluss | Ausbildung | Mittlerer Bildungsabschluss | Fachhochschulreife | Abitur | Weiterbildung

Die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen lädt ein zum Infotag am Freitag, 7. Februar 2025, von 8 bis 16 Uhr.

Nach Einführungsvorträgen präsentieren Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer ihre Schularten und beantworten Fragen. Im Bereich Ausbildungsberufe laden die Werkstätten zum „gläsernen“ Praxisunterricht ein.

Das Programm erfahren Sie auf der Schulhomepage www.gsz-zak.de oder direkt hier über den QR-Code. Wir freuen uns auf Sie!



sonstiges



Fit für die Zukunft!



Berufsvorbereitung - Hauptschulabschluss- Ausbildung - Mittlerer Bildungsabschluss
Fachhochschulreife - Abitur - Berufliche Weiterbildung

Die **Beruflichen Schulen im Zollernalbkreis** laden interessierte Schülerinnen und Schüler und deren Eltern zu **Infoveranstaltungen** ein.

Wann? Freitag, 7. Februar 2025

Wer? Walther-Groz-Schule Albstadt (8:30 - 15:30 Uhr)
Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen (8:00 - 16:00 Uhr)
Berufliches Schulzentrum Hechingen (8:00 - 16:00 Uhr)

Nachmittags sind auch besonders die Eltern für Beratungsgespräche herzlich eingeladen. Das Programm der einzelnen Schulen erhalten Sie auf der jeweiligen Homepage.

Wir freuen uns auf Sie!



DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.
NEU! Yoga für Kinder im Alter von 4 bis 7 Jahren – YoBEKA



Entdecken Sie die wunderbare Welt des Yoga für Kinder! Unser Programm kombiniert Yoga, Bewegung, Entspannung, Konzentration und Achtsamkeit und stärkt so die Kinder für ihren

Alltag. Durch altersgerechte Übungen fördern die Kinder nicht nur die Wahrnehmung ihres Körpers, sondern auch ihre Konzentrationsfähigkeit und soziale Kompetenz. Das YoBEKA-Programm trainiert das Gleichgewicht, verbessert die Koordination, vermittelt Entspannungs- und Massagetechniken und schärft die Sinne.

Die Kurse finden in Balingen ab 11.02.2025 immer dienstags statt:

Kurs1: 14:00 – 14:45 Uhr Kurs 2: 15:00 – 15:45 Uhr

Wir bieten 10 Einheiten an, ein Quereinstieg ist möglich.

Neue Kurse im Eltern-Baby-Programm (ElBa)

Das Ziel des ElBa-Kursprogrammes besteht darin, diese Potentiale während des ersten Lebensjahres des Kindes zu

stärken. In der geschützten Atmosphäre der ElBa-Gruppen finden Eltern und ihre Babys Zeit und Raum für Austausch, Gemeinsamkeit, Entspannung, Spielanregungen und Unterstützung für die neue Lebenssituation in der Familie. Ab 12.02.2025 für Babys 3-6 Monate immer mittwochs 8:45-10:00 Uhr in Balingen



Anmeldung unter 07433 / 90 99 13 oder über die Homepage drk-zollernalb.de
DRK-Reisebegleiter laden zur Vorstellung des Jahresprogramms der Betreuten DRK-Seniorenreisen ein.

Am Montag, den 17.02.2025, und Dienstag, den 18.02.2025, um 14:00 Uhr möchten wir Ihnen in einem informativen und geselligen Kaffeenachmittag im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5, unser neues Reiseprogramm vorstellen. Der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. bietet mit diesem neuen Programm Halb- und Tagesreisen sowie mehrtägige Reisen an, um unseren Reisegästen die Möglichkeit zu geben, aus „den eigenen vier Wänden“ herauszukommen. Ein besonderer Service bei all unseren Reisen ist die Betreuung durch die DRK-Reisebegleiter. „Unser erfahrenes, ehrenamtliches Betreuungsteam kümmert sich während der gesamten Reise um die Belange der Teilnehmerinnen und Teilnehmer“, so DRK-Kreissozialleiterin Nathalie Hahn. Wir bitten Sie, sich bis zum 31. Januar 2025 unter der Telefonnummer 07433/9099843 oder per E-Mail an elvira.bruehle@drk-zollernalb.de zur Veranstaltung anzumelden. Wir freuen uns darauf, Sie begrüßen zu dürfen.



Katholische Erwachsenenbildung
Zollernalbkreis e. V.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Programm für Gesundheit, Sport, Familie, Kinder, Bildung und Kreativität. Für die ganze Familie – unabhängig von Konfession und Herkunft. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Regionale Obstschätze – Vorkommen, Geschichte und Verwendung

Vortrag am Freitag, 31. Januar, 16 Uhr, Kloster Binsdorf, Leitung: Markus Zehnder, Kreisfachberater.

Führung durch die Alte Synagoge Hechingen

Am Sonntag, 02. Februar, 15 Uhr, Synagoge Hechingen, Leitung: Ulrike Stoll-Dyma, Bildungsreferentin.

Geschichten aus der Geschichte der Stadt Balingen – Thema: Alter im Wandel der Zeit

Stadtführung am Sonntag, 02. Februar, 14-15.30 Uhr, Balingen, Friedhofkirche. Leitung: Gabriele Seifert, ehrenamtliche Stadtführerin. Keine Anmeldung notwendig!

Progressive Muskelentspannung für einen entspannten Umgang mit Stress

Online-Vortrag mit prakt. Übungen am Mittwoch, 05. Februar, 19-21 Uhr, Leitung: Susanne Deiters, Stressmanagement-Trainerin.

Streit um das Heilige Land – Zur aktuellen Situation im Nahen Osten

Vortrag am Donnerstag, 06. Februar, 18.00 Uhr, kath. Gemeindehaus Balingen, Referent: Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Dieter Vieweger

Entspannung durch bewusstes Atmen

Kurs ab Donnerstag, 06. Februar, 19.30-20.30 Uhr, Geislingen, Bürger- und Vereinshaus Harmonie, Leitung: Silke Stanzel, Entspannungspädagogin

Geistig fit bleiben – mit einfachen Denkübungen

Kurs ab Montag, 10. Februar, 3x, 14.30-16 Uhr, kath. Gemeindehaus Balingen, Leitung: Anne Heller, Gedächtnistrainerin

Kleinkinder auf Entdeckungsreise - unter 1-Jährige / ab 6 Monate

Kurs ab Dienstag, 11. Februar, 4x, 9.30-11 Uhr, kath. Gemeindehaus Balingen, Leitung: Marita Wiest, Erzieherin

Frauen-f l u g: Keine Angst vor der Angst

Vortrag am Montag, 17. Februar, 19-20.30 Uhr, kath. Gemeindehaus Balingen, Leitung: Gabriele Seifert, Apothekerin

Balsam für die Seele

Online-Seminar ab 19. Februar, 3x, 19-20.30 Uhr, Leitung: Susanne Deiters

Digitaler Elterntreff: Meine Familie - Stress oder Erfüllung?

Online-Seminar am Dienstag, 25.02., 20:- 21:30 Uhr, Leitung Ulrike Bogen

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2025/2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2025 606 Lehrstellen in 393 Betrieben und für das Jahr 2026 bereits 5 Lehrstellen in 5 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 59 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den Landkreis Zollernalb sehen die Zahlen wie folgt aus: Für das Ausbildungsjahr 2025 sind aktuell 90 Lehrstellen in 57 Betrieben ausgeschrieben und 1 Ausbildungsplatz in 1 Betrieb für 2026 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche) In der Praktikabörse sind außerdem 2 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2025 werden im Landkreis Zollernalb aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 9 Anlagemechaniker SHK, 1 Baugeräteführer, 2 Beton- und Stahlbetonbauer, 8 Elektroniker, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 3 Fachpraktiker für KFZ, 1 Fachverkäufer-Bäckerei, 1 Fachverkäufer-Fleischerei, 5 Feinwerkmechaniker, 1 Fleischer, 1 Industriekaufmann, 2 Kaufmann für Büromanagement, 1 Klempner, 2 Konditor, 1 Konstruktionsmechaniker-Schweißtechnik, 7 Maler- und Lackierer, 8 Maurer, 2 Maurer-Studiengang, 4 Mechatroniker für Kältetechnik, 9 Metallbauer, 1 Orthopädeschuhmacher, 6 Orthopädietechnik-Mechaniker, 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Techn. Produktdesigner, 3 Tischler/Schreiner und 8 Zimmerer.

Machen Sie mit beim Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag 2025!

Was können Sie tun?

-Tragen Sie Ihr Angebot ein unter:

<https://www.girls-day.de/unternehmen-institutionen/wie-mitmachen/angebot-eintragen>

-Nehmen Sie einen der digitalen Info-Termine wahr:

<https://www.girls-day.de/aktuelles/girls-day/info-reihe2025>

Haben Sie noch Fragen? Dann schreiben Sie an info@girls-day.de oder rufen Sie an: 0521/106 7357.

Erste Lehrstellenrallye im Stadtbereich Balingen / Mitmachangebot für alle Ausbildungsbetriebe

Wann: 27.03.2025

Wann der beste Zeitpunkt für den Einbau einer Wärmepumpe ist

Ist die Heizung alt und das Haus geeignet, sollte angesichts der guten Förderung sofort gehandelt werden

Zukunft Altbau zeigt, wie Hauseigentümer vorgehen sollten. Wärmepumpen heizen zuverlässig, klimafreundlich und meist kostengünstig. Der weitaus größte Teil der Energie stammt aus der Umwelt, der Rest wird über Strom bereitgestellt. Viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, die an einer Wärmepumpe interessiert sind, sind jedoch unsicher, zu welchem Zeitpunkt sie sich eine Wärmepumpe anschaffen sollten. Die Fachleute von Zukunft Altbau, dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm, raten hier zu folgendem Vorgehen: Zuerst klärt man, wie alt die bisherige Öl- oder Gasheizung ist. Ist sie in die Jahre gekommen und das Haus energetisch geeignet, sollte angesichts der guten Förderung eher jetzt als später gehandelt werden. Im Fall einer wenige Jahre alten Heizung und eines Hauses mit schlechtem Energiestandard sind erst energetische Modernisierungsmaßnahmen erforderlich. Später kann dann eine Wärmepumpe die alte Heizung ersetzen. Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de. Wärmepumpen heizen mit Wärme aus der Luft, der Erde oder dem Grundwasser. Die Wärme aus der Umgebung ist praktisch unbegrenzt verfügbar und eine erneuerbare Energiequelle. Rund zwei Drittel bis drei Viertel der Wärme aus einer Wärmepumpe stammen aus der Umgebung. Mit Strom heben die Geräte das Temperaturniveau der Wärme aus der Umwelt auf ein für die Heizung nutzbares Niveau an. Heizen mit einer Wärmepumpe ist daher besonders klimafreundlich. Das ist aber nur ein Vorteil: Die Technologie ist seit Jahrzehnten bewährt und zuverlässig. Die Wärmeversorgung des Hauses mit ihr ist zudem meist kostengünstig und preissicher. Wärmepumpen machen außerdem unabhängig von fossilen Brennstoffen. Besonders beliebt sind Wärmepumpen in Skandinavien, wo die Winter besonders kalt sind. Spitzenreiter ist Norwegen mit einem Bestand von 635 Wärmepumpen pro 1.000 Haushalte. Das zeigen die jüngsten Zahlen aus dem Jahr 2023. In Finnland liegt der Vergleichswert bei 512, in Schweden sind es 437 Wärmepumpen pro 1.000 Haushalte. In Deutschland ist der Markt klein – noch. Im Jahr 2023 beträgt der Bestand lediglich 47 Wärmepumpen pro 1.000 Haushalten. Zum Vergleich: Bei Deutschlands Nachbarn, etwa Frankreich (191), Italien (158) oder Österreich (119) beträgt der Bestand bereits ein Vielfaches. Nur Belgien, England und einzelne osteuropäische Nachbarn weisen ähnlich niedrige Zahlen wie Deutschland auf. **Wichtig: das Alter der Heizung und das energetische Niveau des Hauses**

Fachleute sind sich einig: Auch in Deutschland wird der Anteil der Wärmepumpen künftig steigen. Denn die Vorteile der Heiztechnologie sind immens, was Zuverlässigkeit, Betriebskosten und Umweltfreundlichkeit angeht. Doch was ist ein guter Zeitpunkt für den Einbau einer Wärmepumpe? Wann Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer in den nächsten Jahren die alte, fossil betriebene

Heizung, am besten gegen eine Wärmepumpe austauschen sollten, lässt sich an zwei Beispielen veranschaulichen. „Zuerst sollte geklärt werden, wie alt die Heizung ist“, erklärt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Dazu hilft ein Blick auf das Typenschild. Liegt das Einbaujahr zwanzig Jahre oder mehr zurück, ist ein Tausch in der Regel empfehlenswert.“ Einen entsprechenden Check zur Ersteinschätzung kann man beispielsweise über den Wegweiser Wärmepumpe unter www.wegweiser-waermepumpe.de durchführen. Eignet sich das Haus zudem energetisch für den Einbau einer Wärmepumpe, sollte eher jetzt als später gehandelt werden. Die Förderung ist im Jahr 2025 noch gut, künftig wird sie jedoch vermutlich eher sinken. Im Fall einer zehn Jahre alten Heizung und eines Hauses mit schlechtem Energiestandard sollten dagegen erst Modernisierungsmaßnahmen vorgenommen werden, um das Gebäude dann effizient mit einer Wärmepumpe beheizen zu können. Das geht vom Einbau neuer Heizkörper oder neuer Fenster bis hin zur Dämmung von ganzen Bauteilen wie Dach, Kellerdecke oder der Außenwand. Eine Komplettsanierung ist nur selten erforderlich. Im Anschluss kann dann die alte Heizung gegen eine passende Wärmepumpe getauscht werden. Ist die Heizung verhältnismäßig jung und die Gebäudehülle energetisch schlecht, ist auch Folgendes möglich: Man installiert zusätzlich zum bestehenden Heizkessel eine Wärmepumpe. Fachleute bezeichnen dies als Hybridheizung. Die neue Wärmepumpe übernimmt dabei die Grundversorgung, nur an besonders kalten Tagen im Winter springt die alte Gas- oder Ölheizung ein. Vor allem in noch nicht gedämmten Häusern ist die Hybridheizung übergangsweise eine gute Option. Sinnvoll ausgelegt, garantiert sie auch die Erfüllung des Gebäudeenergiegesetzes. Nach der erfolgten energetischen Modernisierung kann dann auf den fossilen Heizkessel verzichtet werden. Fachlichen Rat erhalten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer im Rahmen einer Gebäudeenergieberatung. Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf www.zukunftaltbau.de





Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

Monatliche Botschaft vom 25.01.2025

Liebe Kinder! In diesem Jahr der Gnade rufe ich euch zur Umkehr auf. Stellt Gott, liebe Kinder, in den Mittelpunkt eures Lebens und die Früchte werden die Liebe zum

Nächsten und die Freude am Zeugnisgeben sein, und die Heiligkeit eures Lebens wird zum wahren Zeugnis des Glaubens werden. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid! (Mit kirchlicher Erlaubnis)

Info: www.medjugorje.de
 Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje
 Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel.: 07302/4081

